



Darmstadt, den 22. Januar 2025  
Eva Arnold  
Tel. 06151-7806 900  
presse@centralstation-darmstadt.de

## **Medieninformation**

### **Veranstalter\*innen begeistert: Neues Publikum, jung und divers Konzept des „dazz – Jazz Winter Darmstadt“ geht auf**

Die 9. Auflage der Festivalreihe „dazz – Jazz Winter Darmstadt“ war ein toller Erfolg! Rund 1.500 Besucher\*innen zählten die Veranstalter\*innen bei 23 Veranstaltungen an 12 verschiedenen Orten vom 10. bis 19. Januar. Eine beachtliche Zahl, wenn man bedenkt, dass sich am Festival viele kleine und sehr kleine Veranstaltungsorte wie das HoffArt-Theater, der Kulturclub Sumpf, das Nine's oder der Jazzclub Darmstadt in der Mauerstraße beteiligten. Gleich an fünf Abenden waren schließlich keine Tickets mehr zu bekommen – ausverkauft!

„Insgesamt ein Riesenerfolg, tolle Resonanz des Publikums bei allen Konzerten“, schwärmt der Jazzclub, der gleich drei Veranstaltungen im Rahmen des Festivals ausrichtete. Das Jazzinstitut zeigte sich insbesondere beim Vinylabend mit Thomas Meinecke über „ein völlig anderes Publikum als üblich bei Jazzkonzerten hier in Darmstadt“ beglückt. Darüber freute sich auch der DJ (sowie mit dem Kranichsteiner Literaturpreis ausgezeichnete Autor) Thomas Meinecke, der den Abend kurzerhand noch um eine spontane Lesung aus seinem Buch „Musik als Hilfe“ ergänzte. Auch den Veranstaltern im Kulturzentrum Bessunger Knabenschule erschien das Publikum „in diesem Jahr besonders divers und spannend“.

Damit erfüllt sich eines der Kernanliegen des von der Centralstation, dem Kulturzentrum Bessunger Knabenschule und dem Jazzinstitut organisierten Festivals: Neue Menschen für neue Orte, neue Formate und neue Musik zu gewinnen und zu begeistern!

Neben Jazzclub und Jazzinstitut waren als Veranstalter\*innen und Austragungsorte das Kulturzentrum Bessunger Knabenschule, die Centralstation, das Agora am Ostbahnhof, der Förderverein Jazz, das HoffART Theater, IL.SALONE, der Künstlerkeller, Nine's, das programmokino rex, Sumpf, sowie das Tanzstudio Sunny Side Swing mit dabei.

Mit so viel positiver Resonanz blicken alle teilnehmenden Organisationen schon jetzt freudig auf das Jubiläumsfestival 2026 und bedanken sich bei den diesjährigen Förderern Sparkasse Darmstadt, Bürgerstiftung Darmstadt, HEAG Kulturfreunde gGmbH sowie dem Darmstädter Förderkreis Kultur.